

Das Diakonische Werk Berlin Stadtmitte e.V. (DWBS) hält für KundInnen des Jobcenters Friedrichshain-Kreuzberg Arbeitsgelegenheiten (MAE Stellen) vor, die eine Perspektive durch Beschäftigung und eine Auseinandersetzung mit der Suchtmittelabhängigkeit bieten

- Die Angebote richten sich an Menschen, die an einer Suchtmittelabhängigkeit (insbesondere Alkoholabhängigkeit) leiden, die sich zusätzlich erschwerend auf eine Vermittlung in Arbeit auswirkt
- Ziele der Angebote sind die Stärkung der individuellen Ressourcen sowie die Förderung der Abstinenzmotivation durch Beschäftigung und Tagesstruktur.

Individuelle Unterstützung, sowohl für konsumierende, als auch abstinent lebende Menschen

- Die Fähigkeit zur Punktabstinenz und ein Veränderungswunsch sollten vorhanden sein
- Wöchentliche Gruppenarbeit in der Suchtberatung für Menschen, die aktuell konsumieren
- Monatliche Gruppenarbeit in der Suchtberatung für Menschen, die abstinent leben (mind. 6 Monate)
- Ziel ist der Abbau und die Minderung von Vermittlungshemmnissen sowie eine Integration auf den Arbeitsmarkt, die Stärkung der Abstinenzmotivation und Entwicklung realistischer beruflicher Perspektiven

Vermittlung von Arbeitsgelegenheiten – die MAE-Kräfte leisten gemeinnützige und zusätzliche Arbeiten in sozialen und kulturellen Einrichtungen des DWBS und deren Kooperationspartnern

- Enge Kooperation mit dem JobCenter und den Einsatzstellen
- Berücksichtigung der persönlichen Ressourcen bei der gemeinsamen Auswahl der Einsatzstellen
- Stärkung der Abstinenzmotivation
- Präventive Beratung und Arbeit mit dem Rückfall
- Erarbeitung von beruflichen Perspektiven
- Vermittlung in weiterführende Hilfsangebote bei Bedarf
- Projektbegleitenden Gruppenarbeit in der Kreuzberger Alkohol- und Medikamentenberatungsstelle
- Gesetzliche Grundlage für die Beschäftigung mit einer zusätzlichen Arbeit ist hier insbesondere § 16d SGB II

